

mit höhnischem Gesichte: sie sind ia sauer noch, und taugen nicht.



Neun und vierzigste Fabel.

Das Wiesel und der Fuchs.



Ein hungriger Fuchs schlich sich eines Tages durch eine sehr enge Oeffnung in eine Scheune. Als er dick und satt war, wollte er durch diese Oeffnung wieder davon laufen; aber er konnte wegen der Leibesdicke sich nicht hindurch zwängen. Das Wiesel, welches von Weitem zusah, und seine Verlegenheit erkannte, lief herbey, um ihm zu rathen und zu helfen. Sie erforschte seinen Zustand genau, und sagte nun: Verbleibe